

## Bad 2 Bremerhaven



## Bad 2 Bremerhaven

### Bauherr

Bädergesellschaft  
Bremerhaven mbH  
Zur Hexenbrücke 11  
27570 Bremerhaven

### Leistung

janßen bär partnerschaft mbB  
(vormals: de witt dohrn janßen)  
Planung und Bauleitung

KSF Feld & Partner  
Techn. Gebäudeausrüstung  
www.ksf-ing.de

### Baukosten

KG 200 - 700  
netto 9 Mio. EUR

### Bauzeit

18 Monate

### Grundstück

6.511 m<sup>2</sup>

### Bebaute Fläche

2.608 m<sup>2</sup>

### Bruttorauminhalt

15.928 m<sup>3</sup>

### Wasserfläche HB

459 m<sup>2</sup>

### Wasserfläche

Saunapool  
10 m<sup>2</sup>



### Ausgangssituation

Das in Geestemünde in Nachbarschaft einer Sporthalle gelegene Stadtteilbad entstand im Jahre 1975. Das Angebot umfasste ein 12,5 x 25,0 m großes Schwimmer- und ein 8,0 x 12,5 m großes Lehrschwimmbecken, dazu eine - allerdings nur externe - Gastronomie. Der Hallenbereich vermittelte aufgrund der Südlage und des durchgrüneten Freibereiches einen gewissen Charme. Der gesamte Ausbau war nicht mehr zeitgemäß und entsprach nicht mehr den Erwartungen der Gäste.

### Realisierung

Gemäß der Studie de witt dohrn janßen wurde das Bad 2 zum Gesundheits- und Wellnessbad konzipiert nach dem Motto: „Eintauchen und Entspannen“. Zielgruppen sind ältere Bürger sowie die gesundheitsbewusste mittlere Generation. Umfassende Kursangebote, u. a. mit modernen Unterwasser-Sportangeboten, sollen auch junge Menschen binden. Schul- und Vereinsschwimmen sind für Bad 2 nicht vorgesehen.

### Lage, Erschließung

Bad und Sporthalle liegen am Rande einer Kleingartenkolonie in Höhe des „Schaufensters Fischereihafen“. Gut erreichbar ist das Bad für Radfahrer, eine Haltestelle des ÖPNV liegt nahe der Kreuzung in ca. 150 m Entfernung. Zum Hafengebiet (ca. 700 m) ist eine fußläufige und Radwegverbindung vorhanden.

### Architektur, Gestaltung

Dem Bestand entsprechend erfolgten die Erweiterungen als Flachdach-Baukörper. In den Gebäuderücksprung der alten Eingangssituation wurde - als städtebau-

liche Dominante zum Kreuzungsbereich ausgerichtet - ein 90°-Kreissegment-Baukörper mit integriertem quadratischem Portalgebäude eingefügt.

Die zwei überwiegend verglasten Rund-Baukörper vor den Gebäudeecken sind abgesetzt vom Hallendach und jeweils mit einer zentralen polygonalen Glaskuppel über dem Bewegungsbecken und dem Sauna-Abkühlbereich ausgebildet.

Als Leitfarbe für Begriffe wie Ruhe und Entspannung wurde ein tiefes Blaugrün gewählt, das sich in Fassaden und Fliesen einlegern findet, dazu gelbe Putzflächen in den Bereichen Sauna, Café und Eingangshalle, sowie künstlerisch gestaltete Glasmosaiken. Die Verwendung von Holz als sichtbare Binderkonstruktion über dem Bewegungsbecken, als öffnende Fenster in der Fassade und als Fassade des Hofgebäudes unterstreicht den Charakter des „Gesundheitsbades“.

### Angebot

Ein repräsentativer Vorplatz mit Zuordnung von Behinderten- und Frauen-Parkplätzen sowie Fahrradstellplätzen umschließt die Eingangshalle mit Counter, Durchgangs-Kontrollsystem und Zugang zum externen Bistro. Der Umkleidebereich wurde aufgewertet und erhielt zusätzliche Schrank-Kapazitäten. Im Schwimmerbecken (WT 0,90 - 2,00 m) wurde eine „Kinderbucht“ angelegt unter Aufgabe von zwei Schwimmbahnen, das Nichtschwimmerbecken umgestaltet zu einem Entspannungsbecken mit Whirlpool. Daran anschließend in einem Rundbau entstand ein Bewegungsbecken mit umlaufendem Ruhebereich. Analog hierzu wurde der Saunabereich an der Südostecke des

Hallenbaukörpers angelegt. Damit war es möglich, einen Sauna- Bistrobereich direkt an den Küchenbereich anzubinden; die drei Tresenbereiche extern, intern und Sauna liegen somit unmittelbar beieinander. Eine Erweiterung erfolgte um ein zusätzliches Sauna-Hofgebäude mit Ruheräumen, Solarien und zus. separat zugänglichem Kosmetik-/Massagebereich, Saunapool, Blockhaus- und Erdsauna.

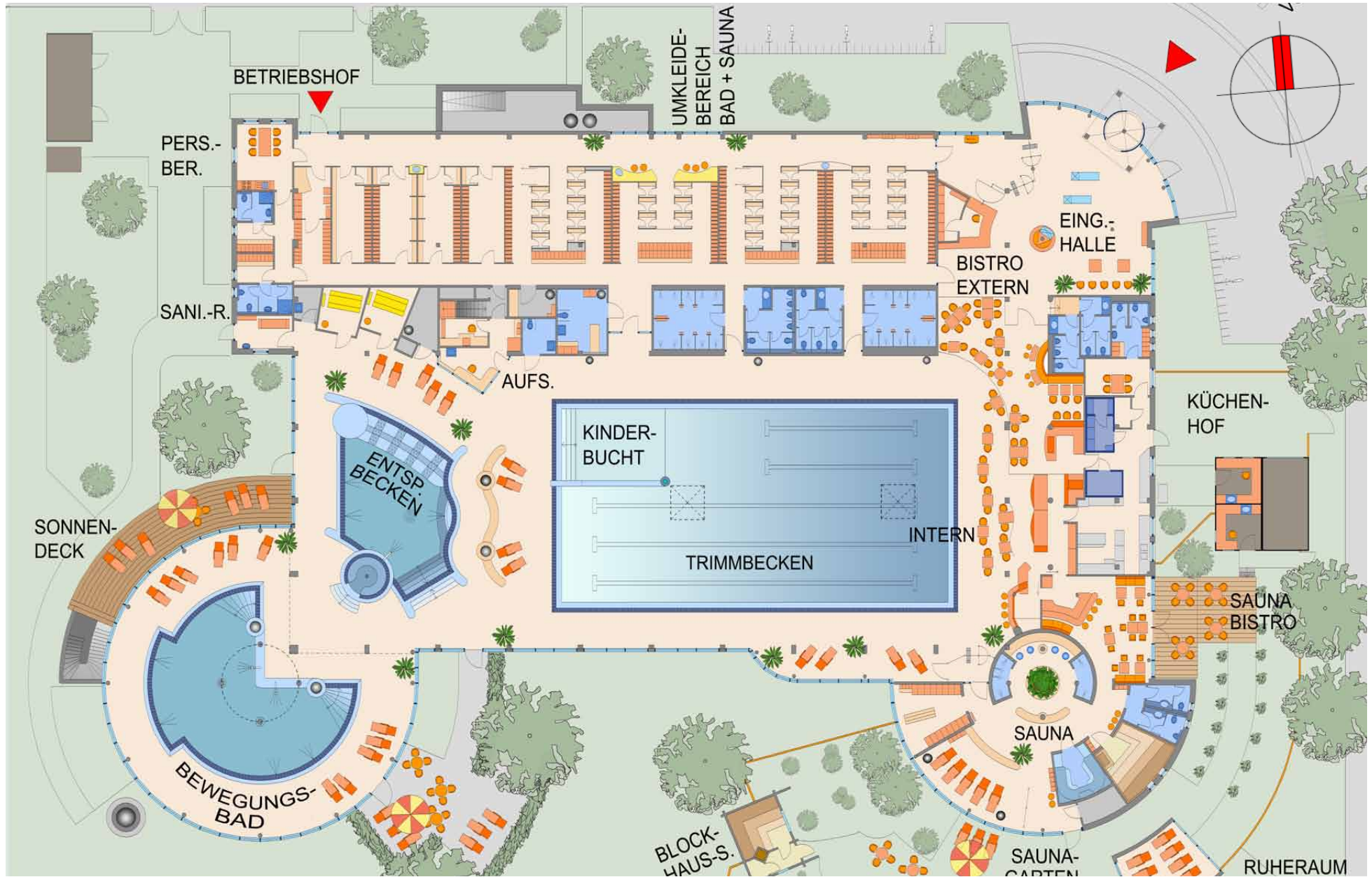
### Konstruktion

Boden- und Grundwasserverhältnisse erforderten aufwändige Sonderkonstruktionen. Der für Schwimmbad- und Lüftungstechnik unterkellerte Rundbau des Bewegungsbeckens musste wegen des hohen Grundwassers umlaufend gespundet werden und erhielt zusätzlich, zur Vermeidung eines späteren Auftriebs, eine 1,0 m dicke Beton-Injektionssohle.

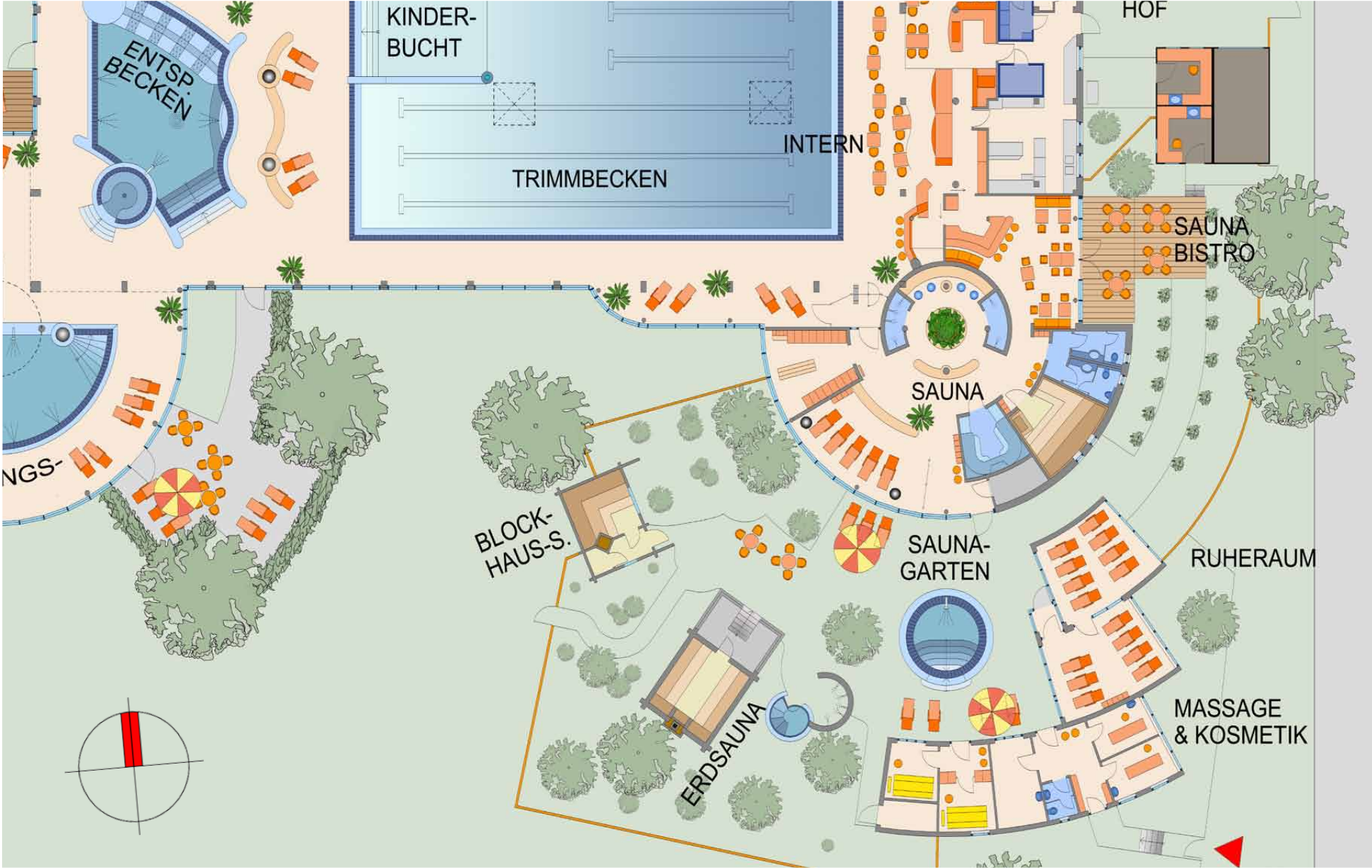
### janßen bär partnerschaft mbB

Architekten und Ingenieure  
www.jbp-architekten.de

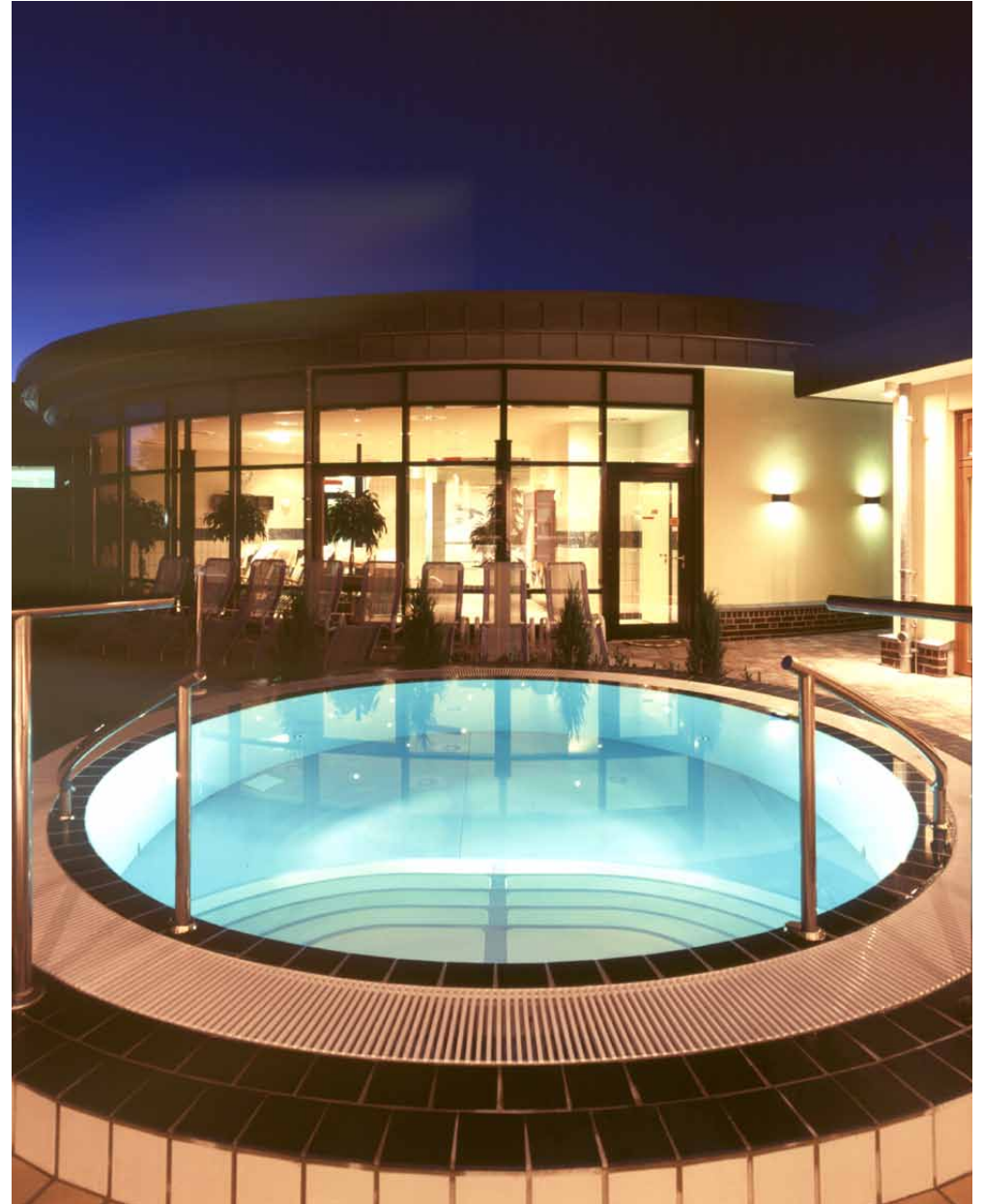
# Bad 2 Bremerhaven



Bad 2 Bremerhaven



## Bad 2 Bremerhaven



**Bad 2 Bremerhaven**

